

Notizen aus dem Gemeinderat

In der 3. öffentlichen Gemeinderatssitzung des Jahres am 19.03.2024 wurden folgende Themen behandelt:

Erlass einer Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Energie“

Die Gemeinde Auggen plant einige Investitionen in erneuerbare Energien, hier vor allem die Installation von mehreren Photovoltaikanlagen auf Gebäuden und eine große Freiflächenanlage. Eine klimaneutrale Gemeindeverwaltung ist das Ziel. Die Gemeinde hat daher zum 01.01.2024 den Eigenbetrieb „Energie“ gegründet. Zweck des Eigenbetriebes ist die umweltfreundliche und regenerative Stromerzeugung, der Verkauf des erzeugten Stromes und die Einspeisung des gewonnenen Stromes in das Netz des örtlichen Betreibers. Das Stammkapital des Eigenbetriebes wird auf 25.000,00 € festgesetzt.

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 3 Absatz 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) hat der Gemeinderat hierüber eine Betriebssatzung zu beschließen.

Der Gemeinderat beschloss diese neue Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Energie“ einstimmig. Die Satzung wird im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Neubau von Photovoltaik-Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden

- a.) Gemeinschaftsunterkunft „Alte WG“, Hauptstraße 52
- b.) Kindergarten „Vogelnest“, Flachdach Neubau, Im Paradies 1

Im vorliegenden Angebot der Firma DS-Elektro GmbH aus Auggen ging es um die Beauftragung zur Errichtung von zwei Photovoltaik-Anlagen für den Eigenbetrieb „Energie“. Hierbei handelt es sich um zwei Standorte mit jeweils 28,56 KWp (Kindergarten und Flüchtlingsheim).

Mit der Firma DS-Elektro arbeitet die Gemeinde seit Jahren vertrauensvoll zusammen. Die Module werden auf den Flachdächern mittels Verbinder, auf einem Schienen- Trägersystem montiert. Ein Gerüst ist in dem Angebot mit inbegriffen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe des Auftrages an die Firma DS-Elektro über maximal 47.000,- € Brutto für den Neubau von Photovoltaik-Anlagen für unseren Eigenbetrieb „Energie“ jeweils auf dem Flachdach der Gemeinschaftsunterkunft und des Kindergartens. Der Gesamtauftrag beläuft sich daher auf maximal 94.000,00 €.

Neuanschaffung von Büromöbeln für Rathaus und Bauhof

Im vorliegenden Angebot der Firma *Hermann Solutions UG* aus Müllheim ging es um die Beauftragung zur Anschaffung neuer Büromöbel, genauer um höhenverstellbare Tische inkl. Rollcontainer und Querrollladenschränke für die Gemeindeverwaltung und den Bauhof. Diese sind in klassischem „Perlweiß“ mit Leimbinder in Multiplex-Optik gehalten.

Die Anschaffungen sind erforderlich, weil die aktuellen Möbel teilweise technisch nicht mehr funktionstüchtig sind und sich beispielsweise nicht mehr abschließen lassen. Dies ist datenschutzrechtlich „unzulässig“. Teilweise löst sich auch die Furnierschicht an den Tischplatten an den ca. 30 Jahre alten Tischen. Die neuen Tische sind in der Höhe verstellbar und tragen zu einer gesünderen Arbeitsweise / Haltung bei.

Insgesamt handelt es sich bei dieser Anschaffung um 12 höhenverstellbare Schreibtische, 9 Rollcontainer und 2 Sideboards.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe des Auftrages an die Firma Hermann Solutions über 16.529,10 € für die Neuanschaffung der Büromöbel für die Gemeindeverwaltung und den Bauhof.

Neuanschaffung einer Schließanlage in der Sonnberghalle, Bauhof, Alte WG und Feuerwehr

Im zu beratenden Angebot der *Firma Koch Freiburg GmbH* ging es um die Beauftragung bzw. die Vergabe für ein neues, modernes und vor allem wirtschaftliches Schließsystem für unsere Gemeinde. Das System zeichnet sich u.a. durch seine Einfachheit, Zuverlässigkeit und größtmögliche Flexibilität aus. Z.B. befindet sich die Batterie nicht wie bei anderen Herstellern im Zylinder selbst, sondern im Schlüssel. Diese kann von jedem Benutzer des Schlüssels selbst ausgetauscht werden. Auch die Berechtigungsvergabe ist mit der dazugehörigen Software einfach Hand zu haben. Man kann beispielsweise einem Nutzer bestimmte Tage und sogar Uhrzeiten freigeben, die ihm den Zugang in das Gebäude ermöglichen. Zutrittskontrollen sind ebenfalls möglich – falls erforderlich.

In Zukunft soll es für alle öffentlichen Gebäude nur noch einen Schlüssel geben.

Die Gemeinde hat sich von mehreren Firmen entsprechende Schließtechniken von verschiedenen Herstellern vorführen lassen und auch einige Wochen selbst getestet. Der Hersteller *Assa Abloy* – System „eCliq“ war hier die praktikabelste, wirtschaftlichste und nachhaltigste Lösung für unsere Gemeinde. Das System bzw. die PZ-Zylinder können sehr einfach über unsere Bauhofmitarbeiter montiert werden. Hierzu ist kein technischer Umbau der Türblätter notwendig.

Bei der Anschaffung (Angebot) handelt es sich um insgesamt 60 Schließzylinder und 40 elektronische Schlüssel.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe des vorliegenden Angebots der *Firma KOCH Freiburg* über insgesamt 30.403,07 € Brutto für die Neuanschaffung einer elektronischen Schließanlage in der Sonnberghalle, Alte WG mit Bauhof und Feuerwehr.

Erlass einer Satzung über einen verkaufsoffenen Sonntag

Der Gewerbeverein Auggen e.V., vertreten durch die Vorsitzende Isabelle Schneider, Kleinmattweg 14a, 79424 Auggen beantragte bei der der Verwaltung die Festsetzung eines verkaufsoffenen Sonntages, anlässlich der Veranstaltung „Facetten 2024“ am Sonntag, den 05.05.2024. Die Öffnungszeit wurde von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr beantragt.

Nach § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeit in Baden-Württemberg (LadÖGBW) kann die Gemeinde Auggen dies als zuständige Behörde als Anlass von örtlichen Festen, Märkten, Messen o.ä. Veranstaltungen an drei Sonntagen im Jahr zulassen. Dies muss durch eine Satzung geregelt werden. Ein verkaufsoffener Sonntag ist bereits am Winzerfest-Sonntag, so dass die Gemeinde Auggen noch 2 Sonntage vergeben kann.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich der Veranstaltung „Facetten 2024“ am Sonntag, den 05.05.2024. Die Satzung wird in diesem Mitteilungsblatt an anderer Stelle veröffentlicht.

Bekanntmachungen und Verschiedenes

Bürgermeister Ulli Waldkirch gab folgendes bekannt:

- ➔ Der Haushaltplan für das Haushaltsjahr 2024 wurde seitens der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald schriftlich genehmigt.
- ➔ Am kommenden Osterwochenende müssen aufgrund von Arbeiten an den Bahngleisen die beiden Straßenüberführungen „Fischerpfad“ und „Kleinfeldele“ für einige Stunden gesperrt werden, da hier Arbeiten für die Erstellung der Fahrleitungsmasten durch Helikopterflüge stattfinden. Die Sperrungen sind für den 28.03.2024 und Karfreitag, 29.03.2024 geplant und genehmigt.
- ➔ Der aktuelle Revierförster, Herr Florian Schmid wird den Forstbetrieb in Auggen demnächst verlassen, diese Tätigkeit wird ab diesem Zeitpunkt wieder von unserer Revierförsterin, Frau Christine Weinig übernommen.
- ➔ Ab dem 04.04.2024 findet wieder regelmäßig am Donnerstag der „Auggener Dunnschdig“ auf dem Rathausplatz statt. Der Auftakt wird wie immer mit allen 9 teilnehmenden Auggener Weinbetrieben durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates gestaltet. Der Erlös aus den beiden gemeinsamen Veranstaltungen wird wieder für einen guten Zweck verwendet.
Herr Waldkirch machte darauf aufmerksam, dass die aus dem Erlös vom letzten Jahr angeschafften Bolzplatztore (ca. 5.000,00 €) in den nächsten Tagen neben dem Spielplatz bei der Sportanlage errichtet werden. Die Fundamentarbeiten wurden bereits diese Woche durch den Gemeindebauhof erledigt.
- ➔ Zudem hat der Bauhof mit den Arbeiten am neuen Spielplatz in Hach begonnen. In den nächsten 2-3 Wochen soll dieser fertiggestellt sein und dann auch offiziell eingeweiht werden, sobald es die Wetterlage zulässt.
- ➔ Die Firma Bidirex hat diese Woche mit dem Aufstellen der Stahlträger für die Überdachung des Parkplatzes an der Sonnberghalle und Netto-Markt begonnen.
- ➔ Die Bürgerversammlung findet am Dienstag, den 09.04.2024 um 19.00 Uhr in der Sonnberghalle statt. Die Einladung und Tagesordnung mit den aktuellen Themen werden demnächst im Amtsblatt veröffentlicht.